

General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen

Belegblätter: Gr. Ulrichstraße 16, Ecke Patrisstraße 12 bis 14, Letzt. Wäberstraße 1. Eingang für Verlag, Redaktion und Anzeigenannahme: Gr. Ulrichstraße 16. — Fernsprech-Zammelnnummer 7981. Sanftküllens Dree Zeitungsdruck 34 (Tel. Nr. 7251) und Braunkerk 49 in Giebichenstein (Tel. Nr. 1403). Verantwortlich für die Redaktion: Otto Becker in Halle a. S.

Nummer 114

Halle, Donnerstag den 25. April

1918

Der mißgünstige Angriff auf Zeebrügge.

(M. Z. B.) Berlin, 24. April, abends. (Mittl.) Von den Kriegsschiffen nichts Neues.

Überall zurückgeschlagen.

Die Engländer haben sich am 23. April in mehreren vergeblichen Angriffen auf verschiedenen Punkten in der Gegend von Zeebrügge versucht. Die britische Seemacht hat alle diese Angriffe mit Verlusten für die Engländer zurückgeschlagen. Die britische Seemacht hat alle diese Angriffe mit Verlusten für die Engländer zurückgeschlagen.

Der englische Angriff nördlich Albert.

Am 22. abends unternahm die Engländer an drei Stellen nördlich Albert einen Angriff, bei dem sie unter schweren Verlusten geschlagen wurden. Die Verluste bei Einbruch der Nacht waren sehr erheblich, zumal die Engländer keine Unterstützung durch die Luftstreitkräfte erhielten.

Bern schwer gefährdet.

2. l. Genf, 24. April. Der Militärminister Oberst Wulfert teilt mit, dass Bern durch die Luftangriffe der Deutschen sehr gefährdet ist.

Calais und Dunkirk im Verteidigungszustand.

2. l. London, 24. April. (Eigene Drahtmeldung.) Zwei britische Zerstörer sind in Calais und Dunkirk im Verteidigungszustand.

Calais und Dunkirk im Verteidigungszustand.

2. l. London, 24. April. (Eigene Drahtmeldung.) Zwei britische Zerstörer sind in Calais und Dunkirk im Verteidigungszustand.

Leider Quelle erfahren wir, daß die gesamte englische Flottenflotte bereits im Ansat zusammengezogen ist, um das englische Meer bei weiteren Vordringen heimzuberühren.

Gefeierte Artilleriefähigkeit.

2. l. Genf, 24. April. (Eigene Drahtmeldung.) „Weltjournal“ meldet am Dienstag, daß bei der Artillerieübungen im Namen von Wilens wieder gepöbelt habe. Auch der Verbund und Wilens feierte sich von neuem des Artilleriebes der Heines.

Die Kämpfe im Walde von Vleub.

Es befiel sich, daß die am 22. April abends von den Engländern nördlich Albert im Walde von Vleub unternommenen Angriffe mit außerordentlich großen Verlusten zurückgeschlagen wurden.

Kriegsmüdigkeit der belgischen Soldaten.

Bei belgischen Partisanenverbänden auf dem belgischen Westfront wurden in letzter Zeit mehrfach belgische Soldaten gemeldet, die untergegangen waren oder ihre Heeresgegenstände aufgegeben hatten.

Die schweren Verluste der Franzosen.

Ungeheure Verluste hat das französische Infanterieregiment 68 am 21. März bei Mesnil-les-Hermines erlitten. Die Verluste sind so groß, daß es fast noch dem Einbruch der Nacht verbleibendes Infanterieregiment 68 gefordert wurde.

Die Erbitterung der Portugiesen gegen die Engländer.

nimmt nach übereinstimmenden Befragungen zu. Die Portugiesen sind sehr unzufrieden mit dem Verhalten der Engländer, die sie als unzuverlässig und feige betrachten.

Früh von Rostockens Befestigung.

2. l. Berlin, 24. April. (Eigene Drahtmeldung.) Die Befestigung von Rostock ist durch die Deutschen sehr verstärkt worden.

in die Luft. Im Rahmen eines U-Bootbesatzes mit mehreren U-Booten, darunter ein großer U-Boot, wurde in der Nacht in der Gegend von Zeebrügge ein Angriff unternommen.

Englischer Handstreich gegen Zeebrügge bereitet.

(M. Z. B.) Berlin, 24. April. (Mittl.) In der Nacht vom 22. zum 23. April wurde ein großer Angriff auf Zeebrügge vorbereitet.

Nichts erreicht.

(M. Z. B.) Berlin, 24. April. (Mittl.) Aus der Richtung von Zeebrügge ist nichts erreicht worden. Die Engländer sind zurückgeschlagen worden.

Subel in England.

2. l. Amsterdam, 24. April. Aus einem Hafen an der Küste von England sind mehrere U-Boote entkommen.

Unterjandarten in Frankreich.

2. l. Paris, 24. April. (Eigene Drahtmeldung.) Die Unterjandarten in Frankreich sind sehr verstärkt worden.

Die befarbichte Fraue.

(M. Z. B.) Berlin, 24. April. Der 18. April ist ein Tag der befarbichten Frauen.

Auslandabteilung in Irland.

1. Haag, 24. April. (Eigene Drahtmeldung.) Die Auslandsabteilung in Irland ist sehr verstärkt worden.

Der Kaiserbrief.

2. l. Berlin, 24. April. (Eigene Drahtmeldung.) Der Kaiserbrief ist sehr wichtig.

Rücktritt Motonos.

1. Haag, 24. April. (Eigene Drahtmeldung.) Rücktritt Motonos ist bekannt.

Von einem Flugzeuge verfehrt.

2. l. Amsterdam, 24. April. Aus Rotterdam wird gemeldet, daß ein Flugzeug verfehrt wurde.

Der Höhenmaschinenfund in Järich.

2. l. Berlin, 24. April. (Eigene Drahtmeldung.) Der Höhenmaschinenfund in Järich ist sehr wichtig.

Strafverfolgung eines baskischen Abgeordneten.

2. l. Paris, 24. April. (Eigene Drahtmeldung.) Die Strafverfolgung eines baskischen Abgeordneten ist sehr wichtig.

Unterjandarten in Frankreich.

2. l. Paris, 24. April. (Eigene Drahtmeldung.) Die Unterjandarten in Frankreich sind sehr verstärkt worden.

Die befarbichte Fraue.

(M. Z. B.) Berlin, 24. April. Der 18. April ist ein Tag der befarbichten Frauen.

